


BRUGG

Ein riesengrosses Dankeschön mit auf dem Weg

DANIELA SCHWARZ

Wenn Barbara Jauslin sagen soll, was ihr das Wichtigste in ihrem Alltag als Katechetin ist und was ihr sicher fehlen wird, dann muss sie nicht lange überlegen: das sind ihre SchülerInnen und Schüler.

Und nach 24 Jahren als Katechetin in unserer Kirchgemeinde hat sie sehr viele Kinder kennenlernen dürfen und sie begleitet. Es ist immer nur ein Stück Weg, den sie als Katechetin im Religionsunterricht zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern geht. Aber diesen Weg so zu gestalten, dass alle ihre Schützlinge sich willkommen geheissen fühlen und sie gerne in den Religionsunterricht kommen – das ist Barbara ein grosses Herzensanliegen. Mit Liedern, Geschichten, Ritualen gestaltet sie liebevoll ihren Unterricht. Religionsunterricht ist eine kleine Auszeit im Unterrichtsalltag unserer Schülerinnen und Schüler – sich dort angenommen fühlen und die Geschichten von Gottvertrauen und von Jesus zu hören – da spürt man Barbara als eine Katechetin aus Leidenschaft.

Nach nun 24 Jahren verabschiedet sich Barbara von unserer Kirchgemeinde und wird nur noch in einem kleinen Pensum in Windisch, ihrem 2. Wirkungsfeld arbeiten. Sie ist und bleibt eine aktive Frau mit einer grossen Leidenschaft für ihre Familie und Freunde und das Unterwegssein mit ihrem geliebten VW Bus. Für all das mehr Zeit zu

haben – das ist eine Lebensqualität, die wir Barbara von Herzen gönnen und ihr unendlich viele glückliche Lebensmomente wünschen.

Sie hinterlässt viele Spuren und schöne Erinnerungen: dankbare Kinder und Eltern, lebendige Gottesdienste in der Kirche, im Wald und sogar auf dem Spielplatz, ein fröhliches Miteinander im Team, ihr herzliches Lachen.

Liebe Barbara – von ganzem Herzen Dank für deinen langjährigen Dienst in unserer Kirchgemeinde, für deine spürbare Freude am Beruf, deine grosse Herzlichkeit.

Wir werden am 14. Juni zusammen mit Barbara und ihren 1. und 2. Klässlern einen Familiengottesdienst feiern. Das Thema ist von Barbara gesetzt: unterwegs sein.

Wir freuen uns auf viele Gäste, die mit uns den Gottesdienst und den Start von Barbara in ein neues Unterwegssein feiern.



Religionsunterricht 2026-2027 – Vertraute Inhalte, aber neues Konzept

DANIELA SCHWARZ

Nach vielen Jahren Religionsunterricht in den Schulhäusern haben wir uns ab August 2026 neu für den Blockunterricht entschieden. Wir erfinden damit nichts Neues. Schon viele Kirchgemeinden um uns herum arbeiten mit diesem Modell. Dabei treffen sich alle Kinder der Unterstufe als eine Gruppe sowie die Kinder der 4./5. Klasse als weitere Gruppe monatlich an einem Mittwochnachmittag oder Samstagmorgen zu einem Unterrichtsblock. Auch die Familiengottesdienste und das Krippenspiel sind in der Planung berücksichtigt.

Anders als der Religionsunterricht im Lektionsformat bietet eine Blockzeit eine sehr vielfältige Gestaltungsbandbreite: Geschichten hören, gemeinsam essen, spielen, singen, entdecken, gestalten, feiern – für alles hat es mehr Platz und Zeit. Der Blockunterricht findet in unseren Räumen statt, d.h. im Kirchgemeindehaus und in der Kirche und sicher auch mal auf dem Glockenturm oder auf dem geheimnisvollen Dachboden.

Weil es uns wichtig ist, dass unsere jüngsten Kirchenmitglieder eine gute Zeit haben und sie sich in der Gruppe wohlfühlen, gehört zu jedem Unterrichts-

block auch eine Einladung zum gemeinsamen Mittagessen. So können die Kinder grad von der Schule ins Kirchgemeindehaus kommen und wir essen zusammen. Das Mittagessen ist freiwillig. Die Eltern unserer Religionskinder können jeweils vor dem Anlass Ihr Kind zum Mittagessen an- oder abmelden mittels Klappumfrage.

Alle reformierten Eltern der Kinder der 1. bis 5. Klasse haben schon Mitte Mai die Information und ein Anmeldetalon per Brief zugeschickt bekommen. Wir bitten um An- oder Abmeldung für den Religionsunterricht 2026-27 bis zum 15. Juni 2026.

Unsere Homepage ist eine zuverlässige Quelle: Dort sind alle Daten für die Unterrichtsblöcke im Schuljahr 2026-27 aufgeführt. Interessierte Familien, die noch keine Informationen bekommen haben, können sich gern unter info@refbrugg.ch melden. Unser Religionsunterricht setzt keine Zugehörigkeit in der reformierten Kirche voraus. Auch neugierige Kinder, die gern Geschichten von unserem Glauben hören und das Zusammensein mit anderen Kindern schätzen, sind immer herzlich willkommen.



«Frau Pfarrer» oder «Frau Pfarrerin»?

VON PFRN. SOPHIE GLATTHARD

Wie heisst es eigentlich richtig? Diese Frage bekomme ich öfters gestellt. Viele Leute beantworten sie auch gleich selbst, so, wie es auch mir richtig erscheint: «Ah nein, 'Frau Pfarrer' sagt oder sagte man ja der Frau vom Pfarrer. Also, wenn die Frau selbst Pfarrerin ist, sollte man in dem Fall 'Frau Pfarrerin' sagen.»

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die sich noch Gedanken darüber machen, wie sie andere korrekt ansprechen! Das beweist Achtung und Wertschätzung und ist heutzutage in der Tat nicht mehr selbstverständlich.

Aber Sorgen müssen Sie sich keine machen, ich fühle mich sowohl als «Frau Pfarrer» wie auch als «Frau Pfarrerin» mit dem gebührenden Respekt angesprochen. Ganz besonders schmeicheln würde mir natürlich die Anrede «Hochwürden». Doch Spass beiseite, auch der Titel ist nicht unbedingt nötig, eine namentliche Anrede reicht völlig. Und sehr gerne nutze ich auch möglichst oft die sich heutzutage einfacher bietende Gelegenheit, bald auf das Du zu wechseln; so fühle ich mich gleich näher bei den Leuten.

Doch auf eines habe ich meinen Mann schon vorbereitet: Wenn das alte System von der Frau Pfarrer heute konsequent weitergeführt würde, könnte er nächstens als «Herr Pfarrerin» angesprochen werden. Als emanzipierter Mann hätte er da selbstverständlich nichts dagegen. ;)

WINDISCH

Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2027-2030

Die Kirchenpflege publiziert die Gesamterneuerungswahlen wie folgt (2. Publikation):

Rechtsgrundlagen

Kirchenordnung (KO, SRLA 1.2-1)
Reglement über Wahlen und Abstimmungen an der Urne in den Kirchgemeinden (RWA, SRLA 3.5-1)

Wahltermine

27. September 2026 (1. Wahlgang)
29. November 2026 (2. Wahlgang)

Kirchenpflege, Präsidium der Kirchenpflege, Synode, Rechnungsprüfungskommission

Zu besetzende Sitze in der Kirchenpflege inklusive Präsidium: 8
Folgende Kandidaturen sind für die Kirchenpflege eingegangen:
Christian Braun, 1969, von Windisch
Michael Imholz, 1972, von Zürich
Rosmarie Lang, 1964, von Brugg AG
Gerd Panitzki, 1959, deutsche Staatsangehörigkeit
Melanie Rauber, 1989, von Mettauertal AG
Nathalie Rossi, 1992, von Menzingen ZG, Terre di Pedemonte TI
Verena Nold Rebetez, 1962, von Chur, Felsberg und Les Genevez

Folgende Kandidatur ist für das Kirchenpflegepräsidium eingegangen:
Verena Nold Rebetez, 1962, von Chur, Felsberg und Les Genevez

Zu besetzende Sitze in der Synode: 3

Folgende Kandidaturen sind für die Synode eingegangen:
Susanne Dietiker, 1959, von Thalheim AG
Elisabeth Ghenzi-Angliker, 1955, von Mendrisio TI
Rosmarie Lang, 1964, von Brugg AG

Zu besetzende Sitze in der Rechnungsprüfungskommission: 3

Folgende Kandidaturen sind für die Rechnungsprüfungskommission eingegangen:

Daniel Graber, 1964, von Sigriswil BE
Goran Marinkovic, 1970, von Buchrain LU
Urs Widmer, 1968, von Hausen AG

Es wird eine Nachfrist von fünf Tagen seit dieser Publikation für die Meldung weiterer Kandidaturen gewährt. Die Kandidaturen sind jeweils von mindestens zehn Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Windisch zu unterzeichnen. Sie müssen bis spätestens Mittwoch, 3. Juni 2026 bei der Kirchenpflege eintreffen. Die Anmeldung muss den Familien- und Vornamen, das Geburtsjahr, den Heimort, die Strasse, die Hausnummer und den Wohnort enthalten und mit einer Wahlannahmeerklärung des oder der Kandidierenden versehen sein. **Übersteigt die Anzahl der Kandidaturen die Anzahl der zu besetzende Sitze nicht, werden die Kandidierenden vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt.**

Ordinierte Dienste

Das Wahlbüro erklärt als in stiller Wahl gewählt:

Pfarramt
Bezzola Ursina, 1966, von Zerne, 80 %
Fröhlich-Walker Dominik, 1984, von Braunau, 100 %

Gegen die Wahlen kann gemäss § 146 der Kirchenordnung (SRLA 1.2-1) innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens aber am dritten Tag nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Kirchenrat der Evangelisch-Reformierten Landeskirche des Kantons Aargau, Stritengässli 10, 5001 Aarau, Beschwerde eingereicht werden. Eine allfällige Beschwerde ist schriftlich einzureichen. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten.

Adresse Kirchenpflege

Kirchenpflege Windisch, Dorfstrasse 27, 5210 Windisch

Informationen, Formulare

Informationen zu den Gesamterneuerungswahlen sowie alle Formulare können bezogen werden bei: Frau Franziska Meier, Sekretariat der Kirchgemeinde, Dorfstrasse 27, 5210 Windisch

IMPRESSUM

«BruggeWind» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinden Brugg und Windisch.

www.refbrugg.ch, www.ref-windisch.ch

Redaktion:

Franziska Meier, Nathalie Rossi, Melanie Wolff, Samuel Rechsteiner

Auflage:

3400 Exemplare

Druck:

Tamedia AG, 8021 Zürich

Reformierte Kirche Brugg

Pfarramt: Sophie Glatthard, 079 387 39 31, s.glatthard@refbrugg.ch
Rolf Zaugg, 056 451 11 44, r.zaugg@refbrugg.ch

Sozialfachfrau: Désirée Huber, 078 258 17 58, d.huber@refbrugg.ch

Jugendarbeiterin: Jovana Jankovic, 078 210 95 21, j.jankovic@refbrugg.ch

Sekretariat / Verwaltung: Melanie Wolff
Hansjörg Lüscher
Museumstrasse 2, 056 441 11 76, info@refbrugg.ch

Öffnungszeiten im Sekretariat
Dienstag bis Freitag
09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag
14.00 - 16.00 Uhr

Mitglieder Kirchenpflege
Trudy Walter (Präsidentin)
Ruedi Fuchsli
Helene Pfister
Marianne Rudolf
Daniela Schwarz
Käthi Süess
Ueli Wittwer

Amtswochen:
ab 1. Juni Pfr. Rolf Zaugg



GOTTESDIENSTE

| | |
|--|--|
| Sa 6. Juni 10.30 Uhr | Alte Badi Umiken Ökumenische Kinderkirche mit Pfrn. Sophie Glatthard |
| So 7. Juni 10.00 Uhr | Stadtkirche Predigtgottesdienst mit Pfrn. Sophie Glatthard, anschliessend einfacher Chilekafi |
| So 14. Juni 10.00 Uhr | Stadtkirche Familiengottesdienst mit Barbara Jauslin und Pfr. Rolf Zaugg, anschliessend Apéro |
| So 21. Juni 10.00 Uhr | Stadtkirche Ökumenischer Gottesdienst zum Flüchtlingsstag mit Désirée Huber, Carsten Mumbacher und Pfr. Rolf Zaugg, anschliessend Apéro |
| Fr 26. Juni 18.15 Uhr | Stadtkirche Andacht zum Monatsende mit Pfrn. Sophie Glatthard, anschliessend Apéro |
| So 28. Juni 10.00 Uhr | Stadtkirche Chorgottesdienst mit Pfr. Rolf Zaugg und dem Vokalensemble, anschliessend einfacher Chilekafi |

IMMER WIEDER

| | |
|--|--|
| Jeden Montag, 06.00 Uhr | Meditatives Sitzen Stadtkirche Kontakt: Ruth Liechti, 056 442 59 76 |
| Montags 9.00-11.00 Uhr Freitags 14.00-16.00 Uhr | Offenes Kirchgemeindehaus (ausser am 29. Juni) Der Treffpunkt zum Austausch über alles. Kontakt: Désirée Huber |
| Jeden Dienstag, 20.00 Uhr | Probe Vokalensemble Stadtkirche (ausser am 30. Juni) Kontakt: Luigi Collarile, l.collarile@refbrugg.ch |
| Jeden Donnerstag, 15.30 Uhr | Crêpes-Treff Kirchgemeindehaus Treff für Oberstufenschüler*innen, Kontakt: Jovana Jankovic |
| Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr | roundabout Kirchgemeindehaus Für junge Frauen von 12 - 20 Jahren, Kontakt: Jovana Jankovic |
| Jeden Freitag, 12.00 Uhr | Mittagstisch Kirchgemeindehaus Anmeldung über www.refbrugg.ch, QR Code oder 056 441 11 76 |
| Jeden Freitag, 17.00 Uhr | Jungs-Treff Kirchgemeindehaus Eine Stunde voller Bewegung und Spass Kontakt: Jovana Jankovic |
| Donnerstag, 11. Juni, 14.00 Uhr | Jass- und Spielnachmittag für Senior*innen Kirchgemeindehaus, Saal Kontakt: Anni Blumer, 079 427 79 78 |
| Samstag, 13. Juni und 27. Juni, 10.00 Uhr | Samstagstreff Pavillon vor dem Kirchgemeindehaus Für alle Kinder ab 6 Jahren. Kontakt: Sophie Glatthard |

ABSCHIEDS-FAMILIENGOTTESDIENST «unterwegs!»

Sonntag, 14. Juni, 10.00 Uhr
in der Stadtkirche

Der Familiengottesdienst zum Thema «unterwegs» stimmt zum einen ein in die Ferien, wo sich viele Kinder auf den Weg machen, und er zeigt auf, wo wir auch sonst überall unterwegs sind. Die Kinder präsentieren Möglichkeiten, sich fröhlich auf den Weg zu machen und dabei Spannendes zu entdecken.



Wir hören auch von Paulus, der ganz und gar neue Wege ausprobiert (nachzulesen in Apostelgeschichte 9, 3-20). Mit den Kinder der 1. und 2. Klassen, der Katechetin Barbara Jauslin und Pfarrer Rolf Zaugg.

Da Barbara Jauslin nach den Ferien neue Wege gehen und nicht mehr bei uns arbeiten wird, verabschieden wir uns in diesem Gottesdienst von ihr. Anschliessend Apéro.

KULTUR AM NACHMITTAG

Mittwoch, 3. Juni, 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus
«Religion und Magie»

Magie faszinierte die Menschen schon seit je her, war aber auch immer schon verpönt. Durch sie erhofften sich viele Menschen Kontrolle über ihr Schicksal. Doch mit der Magie liess man sich auch auf unbekannte und möglicherweise gefährliche Mächte ein.



Ein Vortrag von Pfarrerin Sophie Glatthard. Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Marianne Keller und Team (m.keller@refbrugg.ch)

TAIZÉ-FRIEDENSGETEB IM GEWÖLBKELLER

Donnerstag, 4. Juni, 19.00 Uhr im Gewölbekeller unter dem Sigristenhaus (Weg ab Stadtkirche markiert)

Die einfachen Gesänge aus Taizé, dazwischen Stille, ein Gebet für den Frieden, Zeit zum Sein. Eine ganz einfache Form eines Gottesdienstes - besonders für Menschen, die einmal etwas Anderes ausprobieren möchten. Gestaltet von Désirée Huber und Pfarrer Rolf Zaugg. Die Feier dauert rund 30 Minuten, keine Anmeldung erforderlich.



MUSIK UM 6

Samstag, 13. Juni, 18.00 Uhr in der Stadtkirche
«Zwischen Oper und Akademie»

Im Laufe des 19. Jahrhunderts war es nicht ungewöhnlich, in vielen Kirchen Italiens Orgelbearbeitungen berühmter Opernarien zu hören. Für einige stellte diese Praxis eine Verstärkung der verführerischen Melodien dar, die man auf den Bühnen hören, für andere war es ein Zeichen für einen endgültigen Verfall der Kirchenmusik: eine ästhetische Dichotomie, die zu einer äusserst eindrucksvollen Instrumentalproduktion inspirierte. Mit Lina Uinskyte, Violine und Marco Ruggeri, Orgel, Eintritt Kollekte (Richtpreis 30.-)



Musik um 6

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM FLÜCHTLINGSTAG »SCHÜTZEN!«

Sonntag, 21. Juni, 10.00 Uhr in der Stadtkirche

Der Gottesdienst wird von Carsten Mumbacher, Gemeindeleiter der Katholischen Kirche, der Sozialfachfrau Désirée Huber und Pfarrer Rolf Zaugg zusammen mit geflüchteten Menschen gestaltet. Es erwartet Sie eine mehrsprachige, bunte, zum Nachdenken anregende, mutmachende Feier, in der Erlebnisberichte von Geflüchteten und Bibeltexte ins Gespräch kommen! Anschliessend Apéro.



CHORGOTTESDIENST MIT DEM VOKALENSEMBLE «LASS DICH ÜBERRASCHEN!»

Sonntag, 28. Juni, 10.00 Uhr
in der Stadtkirche

Der Gottesdienst wird vom Vokalensemble unter der Leitung von Luigi Collarile nicht nur musikalisch umrahmt sondern geprägt. Es kommen verschiedene Chor-Hits zur Aufführung, dazu Denkanstösse von Pfarrer Rolf Zaugg zum Thema. Anschliessend einfacher Chilekafi.



ANDACHT ZUM MONATS-ENDE



Freitag, 26. Juni, 18.15 Uhr
in der Stadtkirche

Jeden letzten Freitag im Monat feiern wir die Andacht zum Monatsende. Persönlich eingeladen zur Andacht am Monatsende werden die Geburtstagskinder des vergangenen Monats. Mit Pfrn. Sophie Glatthart und Kirchenmusiker Luigi Collarile. Nach der Feier sind alle zu einem kleinen Apéro eingeladen.

WEISCHNO-CHOR



Dienstag, 2. , 9. und 30. Juni, 14.00 Uhr in der Stadtkirche
Der Chor lebt von der Beteiligung von Menschen mit und ohne Demenzerkrankung. Es lohnt sich, einfach einmal vorbeizukommen und zu schnuppern. Es ist keine Anmeldung notwendig, die Teilnahme ist kostenlos. Leitung: Peter Baumann. Auskünfte bei Pfr. Rolf Zaugg.

ORGELPUNKT



Freitag, 5. Juni, 18.15 Uhr in der reformierten Kirche Windisch

Sharon Prushansky (Jerusalem/Basel) spielt Orgelmusik von Nicolas De Grigny, Girolamo Frescobaldi, William Bird und Henry Purcell. Eintritt frei. Kollekte.

ORGELKINDER

Geschichten und Orgelklänge für Kids



Freitag, 26. Juni, 16.30 bis 17.30 Uhr in der Stadtkirche

Orgelorchester
Eingeladen sind alle Kinder, ihre Geschwister, Eltern, Gross- und Urgrosseltern und die Tanten und Onkel. Es ist keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt ist frei. Mit dem Kirchenmusiker Luigi Collarile und Pfrn. Sophie Glatthard.

BRUGG

Seniorenferien in St. Croix
20. - 26. September 2026

Die Seniorenferien finden dieses Jahr vom 20. bis am 26. September statt.

Geplant und begleitet werden sie von Désirée Huber, Helene Pfister und Pfarrer Rolf Zaugg. Wir wohnen in diesem Jahr auf dem «Balcon du Jura», in St. Croix.

Vor sieben Jahren besuchten wir St. Croix schon einmal. Es waren eindruckliche, fröhliche und schöne Seniorenferien, sodass wir uns entschlossen, den Ort nochmals zu besuchen.

Untergebracht sind wir wieder im kleinen und feinen «Hôtel de France», das mitten im Ort liegt. Alle Räume sind gut in Schuss, alle Etagen mit dem Lift erreichbar.

Wie in den vergangenen Jahren werden wir auch dieses Jahr Ausflüge zur Erkundung der Umgebung unternehmen. Sie sind frei darin, daran teilzunehmen, oder auch einmal einen Tag Pause zu machen oder etwas eigenes zu unternehmen.

Zur Verfügung stehen Einer- und Zweierzimmer, sowie Mini-Suiten (zwei getrennte Zimmer, die sich ein Bad teilen). Der Preis der Ferien bewegt sich im Rahmen des letzten Jahres und beträgt inkl. Reise und Vollpension im Einzelzimmer Fr. 1'600.--, in der Mini-Suite Fr. 1'500.-- und im Doppelzimmer Fr. 1'400.--. Wenn der Preis Ihr Budget sprengt, nehmen Sie bitte Kontakt mit Pfr. Rolf Zaugg auf, eine Reduktion ist problemlos möglich.

Bitte melden Sie sich spätestens bis am 31. Juli an und schliessen Sie eine Reiserücktritts-Versicherung ab. Die Anmeldung ist verbindlich. Weitere Auskünfte erteilt gerne Pfarrer Rolf Zaugg.

ANMELDEKARTON

Ich melde mich für die Seniorenferien vom 20. bis 26. September 2026 in St. Croix an:

PERSONALIEN

Name/Vorname

Strasse, PLZ/Ort

Telefon

ZIMMERWUNSCH

- Einzelzimmer (1600.-)
- Mini-Suite (1500.-), zusammen mit:
- Doppelzimmer (1400.-), zusammen mit:

ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT

Anmeldung senden an:
Pfr. Rolf Zaugg, Schulhausplatz 6, 5200 Brugg.

Musik um 6

Programm Juli bis Dezember 2026

11. Juli

MundArt

Walter Küng, Sprecher
Weischno-Chor (Brugg) und Instrumentalisten, Ltg. Peter Baumann

8. August

Sounds of London

Giulia Ricci und Freddie James, Orgel und Cembalo

19. September

Ehre der Dreifaltigkeit Gottes

Lukas Punter, Orgel
Schola Cantorum Vocetia, Ltg. Bernhard Hangartner

10. Oktober

Projekt moon

Musik als Tor durch Zeit und Raum

Minseo Kim, Traversflöte
Han-na Lee, Cembalo und Orgel

14. November

Giovanni Legrenzi: Missa quinque vocum (1689)

Schweizer Erstaufführung
Collegium Harmonicum (Brugg), Ltg. Luigi Collarile

12. Dezember

Für Advent und Weihnachten. Zwei Kantate von Johann Sebastian Bach

Solisten und Instrumentalisten vom Collegium Harmonicum (Brugg)
Vokalensemble der Stadtkirche Brugg, Ltg. Luigi Collarile

WINDISCH

Mitenand
Woche
«Gemeinschaft»

07. – 14. Juni 2026

Das Programm der Mitenand Woche ist so bunt wie das Leben selbst:
Ausflüge, gemeinsames Essen,
miteinander Singen, Verweilen,
Spielen, Innehalten und Entdecken.

Wir laden Sie dazu ein, Neues
auszuprobieren und miteinander in
Verbindung zu treten.

Wir freuen uns auf Sie!

Pfrn. Ursina Bezzola
Pfr. Dominik Fröhlich-Walker
Jann Knaus (Sozialdiakon i.A.)

Ref. Kirche Windisch
Dorfstrasse 27
5210 Windisch

sekretariat@ref-windisch.ch
056 441 26 51

www.ref-windisch.ch

Sonntag, 07. Juni 2026

Abendmahl-Familien-Gottesdienst zum
Auftritt der Mitenand Woche

10:00 Uhr in der Kirche Hausen mit Pfrn.
Ursina Bezzola, Katechetinnen & 4.
Klässler/innen. Anschliessend Chiläkafi.

Montag, 08. Juni 2026

Morgenimpuls

06:45 – 07:00 Uhr in der Kirche Windisch

Gemeinsames Zmorge

07:10 – 08:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Wähensmittag

12:00 – 13:30 Uhr im Kirchgemeindehaus
Wer mag, bringt eine salzige oder süsse
Lieblingswähe mit und wir teilen
miteinander. Man darf auch «ohne»
kommen!

Dienstag, 09. Juni 2026

Morgenimpuls

06:45 – 07:00 Uhr in der Kirche Windisch

Gemeinsames Zmorge

07:10 – 08:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Bergpredigt mit orientalischem Imbiss

18:30 Uhr bei der Kirche Windisch. In der
Bergpredigt stehen Sätze wie «Liebt eure
Feinde», «Selig, die Frieden stiften»
«Niemand kann zwei Herren dienen» oder
«Sorgt euch nicht». Wir lesen und
tauschen uns darüber aus. Dazu gibt es
einen orientalischen Imbiss.

Anmeldung bis 06.06.2026:

dominik.froehlich-walker@ref-windisch.ch

Mittwoch, 10. Juni 2026

Morgenimpuls

06:45 – 07:00 Uhr in der Kirche Windisch

Gemeinsames Zmorge

07:10 – 08:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Spiel und Spass Nachmittag

14:00 – 17:00 Uhr für alle Kinder von der
1.-4. Klasse. Treffpunkt: Ref.
Kirchgemeindehaus. Anmeldung bis
03.06.2026 beim Sekretariat oder bei einer
Katechetin

Donnerstag, 11. Juni 2026

Morgenimpuls

06:45 – 07:00 Uhr in der Kirche Windisch

Gemeinsames Zmorge

07:10 – 08:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Vierstimmig

19:00 – 20:30 Uhr in der Kirche Windisch

Freitag, 12. Juni 2026

Morgenimpuls

06:45 – 07:00 Uhr in der Kirche Windisch

Gemeinsames Zmorge

07:10 – 08:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Velorundfahrt mit Flüchtlingen

17:00 Uhr Abfahrt beim
Kirchgemeindehaus

Brot-Annahme

17:00 – 19:00 Uhr Brötli Annahme für
Samstag im Kirchgemeindehaus

Samstag, 13. Juni 2026

Brot schenken- Hausen und Windisch

09:00 – 11:00 Uhr Wir verschenken Brot,
das Menschen aus unserer
Kirchgemeinde gebacken haben.

Hausen: zwischen Volg + Metzgerei

Windisch: um den Marktplatz herum

Sonntag, 14. Juni 2026

Abschlussgottesdienst mit Apéro

10:00 Uhr in der Kirche Windisch mit
Pfrn. Ursina Bezzola, Pfr. Dominik
Fröhlich-Walker und Jann Knaus
(Sozialdiakon i.A.), Vierstimmig